Ausgabe

Sportjournal der Sportgemeinde St.Nikolaus

WALDECK ECHO

07

season 2026/27

Leidenschaft. Teamgeist. Erfolg – unser Spiel!

REVIEW:



13. SPIELTAG

UNSERE GÄSTE:

SF KÖLLERBACH II.
SF KÖLLERBACH III.

MATCHDAY
- Willkommen
- Bezirksliga Kral-Warndt – Spieltag 13

TEAM-INSIGHT
- Trainer-Statements

GEGNERANALYSE
- SF Köllerbach II. + III.

REVIEW BEZIRKSLIGA
- Starke erste Hälfte reicht für drei Punkte!

ZULETZT NOCH...
- Dienstreise nach Burbach

Foto: B. Wagner (Archivfoto), Hintergrund AI modified

www.sg-journal.de

FÖRDERGEMEINSCHAFT
St.NIKOLAUS
Unterstütze uns
und werde Fördermitglied
oder Sponsor
Werte fördern und Zukunft gestalten!
Kontaktiere uns: foerderverein@sgn1926.de



Sehr geehrter Leser, liebe Fan's der SGN,

wir bitten Sie, bei Ihren Kaufentscheidungen die Produkte und Dienstleistungen unserer geschätzten Werbepartner zu berücksichtigen, die uns tatkräftig unterstützen und damit zur Verwirklichung unserer gemeinsamen Ziele beitragen.
Unseren Werbepartnern einen herzlichen Dank, ohne die dieses Stadionheft nicht möglich wäre.

IMPRESSUM:

Herausgeber:	Fördergemeinschaft St.Nikolaus e.V.
Vorsitzender:	Stefan Wagner
Chefredaktion:	Dirk Legrom
Redaktion:	Markus Biehl, Dirk Legrom
Anzeigen-schaltung:	Thomas Wadlan, Ralf Thom, Markus Biehl, Jörg Eiloff
Kontakt:	foerderverein@sgn1926.de

Ihr Partner für
Handel, Handwerk & Vereine
Legrom Consults
Controlling
Social Media
Accounting & Reporting
Dirk Legrom
St.Nikolauser Str. 56
66352 Großrosseln
Tel.: +49 6809 / 9977-71
Mail: info@legrom-consults.de



Sehr geehrte Leser, liebe Zuschauer und Fan's,

herzlich Willkommen zum 13. Spieltag in dieser Saison. Ein besonderer Gruß geht an unsere Gäste von den Sportfreunden aus Köllerbach, den Vereinsverantwortlichen und den mitgereisten Fan's.

Am letzten Wochenende ist unsere Reserve erstmals personalbedingt in Wehrden nicht angetreten, dies müssen wir in der weiteren Saison unbedingt vermeiden. Situationsbedingt ist diese Ausgabe deshalb etwas dünner ausgefallen.

Das Bezirksligateam hat auch gegen DjK Püttlingen einen Sieg einfahren können und möchte nun gegen Köllerbach nachlegen um die Tabellenposition zu festigen. Das Kreisligateam muss nun auch wieder einmal einen Sieg einfahren um nicht vollends in den Tabellenkeller zu geraten.

Drücken wir unseren Teams die Daumen!

Wir wünschen unseren Fan's und Gästen einen angenehmen und spannenden Spieltag hier am „Waldeck".

Eure „Waldeck-Echo"-Redaktion

TREND OPTIK BIEWER

Ralf Biewer
Augenoptikermeister

...für den richtigen Durch**blick**

Völklinger Straße 33
66333 Völklingen
Telefon 0 68 98 - 45 65
E-mail: optikbiewer@t-online.de

Öffnungszeiten:
Mo.-Fr.: 8:30 - 12:00 Uhr u. 14:30 - 18:00 Uhr
Mi. u. Sa.: 8:30 - 12:00 Uhr



Bezirksliga K'tal-Warndt - Spieltag 13

FC Kandil Saarbrücken II – FC Amed Saar

Der FC Kandil Saarbrücken II steht mit 15 Punkten und 28:20 Toren auf Tabellenplatz 9 (Mittelfeld), während der Tabellenzweite FC Amed Saar (Auf) mit 29 Punkten und einer starken Tordifferenz von +46 (61:15 Tore) klar favorisiert in dieses Duell geht.

Prognose: Auswärtssieg mit knapper Begründung aufgrund der deutlichen Tabellenführung und der enormen Offensivstärke der Gäste.
Tipp:1:3

SV Geislautern II – SV Walpershofen II

Der SV Geislautern II rangiert mit 23 Punkten und 45:23 Toren auf Platz 5 im erweiterten Spitzenfeld, während der SV Walpershofen II als Tabellenzwölfter mit 10 Punkten und 13:28 Toren gegen den Abstieg kämpft.

Prognose: Heimsieg aufgrund der klar besseren Platzierung und der stabilen Form der Heimmannschaft.

Tipp: 3:1

SC Großrosseln II – DJK Püttlingen II

Ein echtes Kellerduell: Tabellennachbarn treffen aufeinander, wobei Großrosseln II (Auf) auf Platz 15 (5 Punkte, 14:42 Tore) und DJK Püttlingen II auf Platz 14 (5 Punkte, 21:41 Tore) bei identischer Punktausbeute nur durch das Torverhältnis getrennt sind.

Prognose: Unentschieden in einer ausgeglichenen Partie zweier tabellarisch gleichwertiger Krisenteams.
Tipp: 1:1

Tabelle Bezirksliga

Pl.	Team	Tore	Pkt.
1.	Ay Yildiz	52:20	31
2.	Amed Saar (Auf)	72:16	29
3.	Ritterstraße	62:15	28
4.	SF Saarbr.	52:23	28
5.	Geislautern II	45:23	23
6.	**SG St. Nikolaus**	**36:32**	**21**
7.	Riegelsberg II	33:53	18
8.	Luisenthal	23:35	16
9.	Kandil II	28:20	15
10.	SC Fenne	20:26	14
11.	Heidstock	21:44	13
12.	Walpershofen II	13:28	10
13.	Lauterbach (Auf)	18:50	8
14.	DJK Pütt. II	21:41	5
15.	Großross... II (Auf)	14:42	5
16.	Köllerbach II	20:62	5

Tabelle Kreisliga

Pl.	Team	Sp.	Tore	Pkt.
1.	Wehrden	10	45:9	30
2.	Pü... (Ab)	10	63:13	28
3.	H.-R.-H...	11	43:20	25
4.	Gels... III	11	55:22	24
5.	SV Klar...	11	51:25	19
6.	SF S... II	10	23:20	15
7.	Ritte... II	11	43:29	14
8.	Fürste...	10	23:38	12
9.	Luise... II	10	18:35	12
10.	Rieg... III	10	17:28	10
11.	**St. Ni... II**	**10**	**23:54**	**9**
12.	Naßwe...	10	21:51	7
13.	Köll... III	10	22:65	5
14.	Fenne II	10	14:74	5

1. FC Riegelsberg II – SV Ritterstraße

Der Tabellensiebte 1. FC Riegelsberg II (17 Punkte, 31:51 Tore) empfängt den starken Tabellenvierten SV Ritterstraße, der trotz erst 10 absolvierter Spiele bereits 25 Punkte und ein herausragendes Torverhältnis von 57:14 vorweist.

Prognose: Auswärtssieg, da der SV Ritterstraße deutlich konstanter agiert und im oberen Tabellendrittel etabliert ist.
Tipp: 1:3

Ay Yildiz – SC Fenne

Tabellenführer Ay Yildiz (31 Punkte, 51:15 Tore, 10 Siege aus 11 Spielen) geht als klarer Favorit in das Heimspiel gegen den Zehnten SC Fenne (14 Punkte, 20:26 Tore).

Prognose: Heimsieg für den Tabellenführer, der seine Spitzenposition souverän verteidigen sollte.
Tipp: 4:0

FSV Lauterbach – SF Heidstock

Der dreizehnte FSV Lauterbach (Auf) steht mit 8 Punkten (17:39 Tore) im Tabellenkeller und trifft auf den elftplatzierten SF Heidstock, der 12 Punkte (19:42 Tore) auf dem Konto hat.

Prognose:Auswärtssieg oder ein knappes Unentschieden, wobei Heidstock aufgrund der etwas besseren Ausgangslage leichte Vorteile hat.
Tipp: 1:2

VfB Luisenthal – SF Saarbrücken

Der Achte VfB Luisenthal (16 Punkte, 22:35 Tore) empfängt den Tabellendritten SF Saarbrücken, der mit 28 Punkten und 52:23 Toren zu den Topteams der Liga gehört.

Prognose: Auswärtssieg für die formstarken Gäste aus Saarbrücken.
Tipp: 1:3

SG St. Nikolaus – SF Köllerbach II

Die SG St. Nikolaus belegt mit 21 Punkten und 36:32 Toren einen sicheren 6. Tabellenplatz, während SF Köllerbach II mit nur 5 Punkten und 20:61 Toren das Tabellenende (Platz 16) ziert.

Prognose: Heimsieg für St. Nikolaus gegen stark kriselnde Gäste.
Tipp: 3:0

Aus Tabellensicht stellt das Duell zwischen dem 1. FC Riegelsberg II und dem SV Ritterstraße das interessanteste Spiel dar, da hier ein ambitioniertes Spitzenteam auf einen gefestigten Tabellennachbarn der oberen Tabellenhälfte trifft.

Eine mögliche Überraschung könnte im Kellerduell zwischen Großrosseln II und Püttlingen II lauern, wo Tagesform und Heimvorteil den Ausschlag geben können.

Als am schwersten einzuschätzen erweist sich die Partie zwischen dem FSV Lauterbach und SF Heidstock, da beide Teams im unteren Bereich der Tabelle eng beieinander liegen und wechselhafte Leistungen zeigen.



Kfz-Meisterbetrieb
Pokorny
AUTOPRO DIE WERKSTATT.
● Reparatur aller Marken
● Inspektion nach Herstellervorgaben ● Achsvermessung
● Klimaservice ● HU/AU
in Zusammenarbeit mit einer autorisierten Prüforganisation
● Reifenservice

KFZ-Meisterbetrieb Pokorny
Ludweilerstraße 215 66333 Völklingen
Tel. 0 68 98 - 9 12 24 53
www.kfz-pokorny.de info@kfz-pokorny.de

Team-Insight

Trainer-Statements



Hallo liebe Fans, Freunde und Gönner, herzlich willkommen zum Heimspiel an diesem 13. Spieltag hier auf dem Sportgelände „Waldeck".

Rückblick

Beim 4:2-Sieg bei der DJK gab es gute Phasen, aber es bleibt noch Luft nach oben!
Wir sind konzentriert ins Spiel gestartet, haben uns gute Chancen erspielt und die ersten beiden direkt genutzt. Auch spielerisch waren teilweise richtig gute Kombinationen dabei. Allerdings hatten wir bereits in der ersten Halbzeit eine Phase, in der wir zu einfach die Bälle verloren haben. Das lag teilweise auch am schmierigen Kunstrasen, auf dem es nicht immer einfach war, sauber zu spielen.
In der zweiten Halbzeit konnten wir nach etwa zehn Minuten auf 3:0 erhöhen und hatten das Spiel eigentlich gut im Griff. Durch einen Elfmeter zum 3:1 kam Püttlingen allerdings wieder zurück ins Spiel. Kurz darauf kassierten wir auch noch das 3:2, weil wir unsere Ordnung verloren haben und nicht mehr konsequent genug in die Zweikämpfe gegangen sind.
Zum Glück haben wir uns davon wieder erholt und mit dem wichtigen 4:2 die richtige Antwort gegeben. Das war gleichzeitig auch der Endstand.
Mein Fazit: Wir haben gut begonnen, teilweise richtig guten Fußball gespielt und uns verdient die Führung erarbeitet. Trotzdem müssen wir es endlich schaffen, über die gesamten 90 Minuten konzentriert zu bleiben. Die beiden Gegentore hätten wir mit mehr Ordnung und Konsequenz vermeiden können.
Am Ende zählen die drei Punkte. Gleichzeitig müssen wir aus solchen Phasen lernen, damit wir uns das Leben in Zukunft nicht mehr unnötig schwer machen.

13. Spieltag

Im Spiel gegen Köllerbach 2 müssen wir an diese Leistung anknüpfen und die nächsten Punkte einfahren.
Gegen die DJK haben wir gezeigt, dass wir offensiv gefährlich sein können und uns gute Chancen herausspielen. Gleichzeitig haben wir aber auch gesehen, dass wir über die gesamten 90 Minuten konzentriert bleiben müssen, um dem Gegner nicht unnötig zurück ins Spiel zu helfen.
Genau daran müssen wir anknüpfen: weniger einfache Ballverluste, mehr Ruhe im Passspiel und vor allem als Mannschaft geschlossen auftreten. Wir wollen unsere Stärken auf den Platz bringen und von der ersten bis zur letzten Minute alles geben.
Unser Ziel ist klar: Wir wollen unseren positiven Lauf fortsetzen und gemeinsam die nächsten drei Punkte holen!

Euer Andy Brück

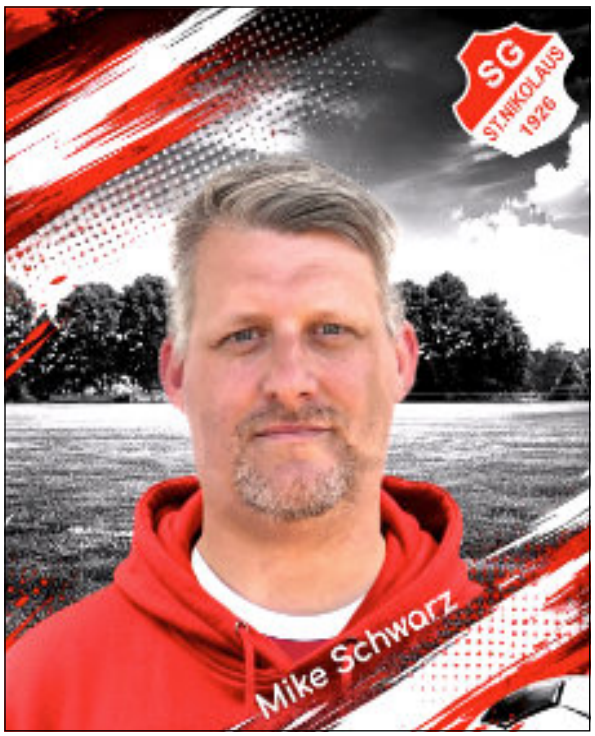
Liebe Fußballfans, liebe Freunde und Unterstützer der Sportgemeinde St. Nikolaus,

am vergangenen Sonntag mussten wir erstmals in unserem Verein das Spiel unserer Kreisligamannschaft gegen den SV Wehrden absagen, weil uns nicht genügend Spieler zur Verfügung standen. Dieser Schritt ist uns alles andere als leichtgefal-

len. Bei unseren Unterstützern möchten wir uns dafür entschuldigen, dass wir zu dieser Begegnung nicht antreten konnten.
Ein besonderer Dank gilt unseren älteren und erfahrenen Spielern, die in den vergangenen Wochen immer wieder ausgeholfen und sich in den Dienst der Mannschaft gestellt haben. Ihr Einsatz verdient Anerkennung und verpflichtet uns alle, unseren Beitrag zu leisten. Unser gemeinsamer Anspruch ist klar: Wir wollen die Saison ohne weitere Spielabsagen zu Ende bringen.
Dabei geht es um mehr als die nächsten Punkte. Unsere Kreisligamannschaft ist ein wichtiger Teil unseres Vereins, und wir wollen gemeinsam dafür sorgen, dass das auch in Zukunft so bleibt. Dafür brauchen wir Verlässlichkeit, Einsatzbereitschaft und den Zusammenhalt, der uns in den vergangenen Jahren ausgezeichnet hat. Die Grundlage dafür legen wir im Training und im Umgang miteinander. Jeder, der mitzieht und Verantwortung übernimmt, hilft der gesamten Mannschaft.

Mit den SF Köllerbach III erwartet uns heute auch sportlich eine wichtige Aufgabe. Unser Gast hat am vergangenen Sonntag mit einem deutlichen 5:1 gegen Luisenthal II seinen ersten Saisonsieg gefeiert und wird mit entsprechendem Selbstvertrauen ins Waldeck kommen. Wir selbst sind inzwischen seit fünf Spielen ohne Punkt. Die heutige Begegnung kann deshalb für den weiteren Saisonverlauf durchaus richtungsweisend sein.
Wir wissen, dass wir Köllerbach keinesfalls am Tabellenplatz messen dürfen. Gleichzeitig spielen wir zu Hause und wollen entschlossen auftreten. Wir haben in dieser Saison bereits gezeigt, dass wir auch unter schwierigen Voraussetzungen erfolgreich sein können. Daran wollen wir anknüpfen.
Unser Ziel für heute ist klar: Wir wollen gemeinsam aus diesem Tief herauskommen und die drei Punkte im Waldeck behalten.
Allen verletzten Spielern wünschen wir weiterhin eine gute und vollständige Genesung. Euch, liebe Zuschauer, danken wir für eure Unterstützung, gerade in dieser schwierigen Phase. Mit eurem Rückhalt und unserem Einsatz auf dem Platz wollen wir heute gemeinsam einen Schritt nach vorne machen.
Auf ein faires, intensives und hoffentlich erfolgreiches Heimspiel!

Mit sportlichem Gruß Mike Schwarz



Fleischerfachgeschäft & Partyservice

Martin Roth

FEINES VOM FLEISCHER

Eigene Herstellung von
Fleisch- und Wurstwaren in
Dorf im Warndt

Telefon: 0 68 09 / 8 48

Wilhelm-Leuschner-Str. 5, Dorf im Warndt

Gegneranalyse

SF Köllerbach II. + III.

Der bevorstehende 13. Spieltag in der Bezirksliga Köllertal/Warndt und Kreisliga A Köllertal/Warndt wirft seine Schatten voraus.

In der heimischen „Waldeck"-Arena stehen unsere Gäste - die zweite und dritte Mannschaft der Sportfreunde Köllerbach - vor richtungsweisenden Aufgaben. Während die Reserve in der Bezirksliga als Tabellensechzehnter jeden Zähler im Abstiegskampf benötigt, blickt auch die dritte Vertretung in der Kreisliga A auf eine herausfordernde Hinserie. Ein Blick auf die aktuellen Daten, die bisherigen Saisonverläufe und die kommenden Duelle zeigt, worauf es für die Köllerbacher Teams in diesen Partien ankommen wird.

Kurzprofil der Mannschaften

Die SF Köllerbach II geht als Tabellenschlusslicht der Bezirksliga Köllertal/Warndt in den 13. Spieltag. Nach 12 absolvierten Partien stehen 1 Sieg, 2 Unentschieden und 9 Niederlagen zu Buche. Bei einem Torverhältnis von 20:62 Treffern und 5 Punkten auf der Habenseite ist die sportliche Ausgangslage unverkennbar von der Notwendigkeit geprägt, defensive Stabilität zu gewinnen und die Torchancen konsequenter zu nutzen.

Ebenfalls im Tabellenkeller der Kreisliga A Köllertal/Warndt rangiert die dritte Mannschaft der Sportfreunde Köllerbach. Nach 10 Spielen stehen 1 Sieg und 9 Niederlagen (22:65 Tore, 3 Punkte) zu Buche. Auch für SF Köllerbach III gilt es, in den kommenden Wochen Konstanz zu beweisen und im heimischen Umfeld den Anschluss an das Tabellenmittelfeld zu suchen.

Saisonverlauf und Ergebnisse

Der bisherige Saisonverlauf der zweiten Mannschaft in der Bezirksliga war von deutlichen Ausschlägen geprägt. Nach einem schweren Auftaktprogramm und spürbaren Rückschlägen – darunter deutliche Niederlagen gegen Spitzenteams wie Ay Yildiz (3:9) oder FC Amed Saar (5:14) – gab es phasenweise Lichtblicke wie den 3:1-Heimerfolg gegen den FSV Lauterbach oder das hart erkämpfte 3:3-Unentschieden gegen die Sportfreunde Heidstock. Zuletzt musste die Elf jedoch wieder knappe und herbe Rückschläge hinnehmen, wie das 0:2 im Heimspiel gegen den VfB Luisenthal oder die 0:5-Niederlage beim FC Kandil Saarbrücken II. Der Trend erfordert eine geschlossene Mannschaftsleistung, um die Trendwende einzuleiten.
Auch bei der dritten Mannschaft in der Kreisliga A zeigt sich ein ähnliches Bild: Auf vereinzelte Offensivaktionen und kämpferisch starke Auftritte folgten Rückschläge, die sich im Torverhältnis von 22:65 widerspiegeln.
Beide Teams brennen darauf, im weiteren Saisonverlauf sportliche Antworten zu geben.

Belegte Muster der Mannschaften

In der bisherigen Spielzeit lassen sich bei den Köllerbacher Mannschaften wiederkehrende Muster erkennen:
• Spielaufbau: Beide Teams versuchen, aus einer geordneten Defensive heraus das Aufbauspiel ruhig zu gestalten, geraten jedoch bei frühem und intensivem Pressing der Gegner häufig unter Druck.
• Angriff: Im Offensivbereich blitzen immer wieder spielerische Momente auf (wie 20 Tore der zweiten und 22 Tore der dritten Mannschaft), jedoch fehlt

im letzten Drittel oft die letzte Konsequenz und Durchschlagskraft.

• Verteidigung: Die größte Baustelle liegt in der defensiven Stabilität. Sowohl in der Bezirksliga (62 Gegentore) als auch in der Kreisliga A (65 Gegentore) führen individuelle Fehler und Abstimmungsprobleme im Verbund zu vielen Gegentreffern.

• Umschalten & Standards: Sowohl bei schnellen gegnerischen Gegenangriffen als auch bei ruhenden Bällen offenbaren sich Lücken, an denen im Training intensiv gearbeitet wird, um die Zuordnung zu verbessern.

Frühere Begegnungen

Ein Blick in die Historie zeigt, dass Duelle auf diesem Niveau oft durch Tagesform und Willensleistung entschieden werden. Für die zweite Mannschaft steht am 13. Spieltag das traditionsreiche und umkämpfte Aufeinandertreffen gegen die SG St. Nikolaus auf dem Programm. Die dokumentierten Pflichtspielduelle der Vorsaison unterstreichen den engen Charakter dieser Paarungen. Die Gesamtbilanz zeigt in diesen Begegnungen ein enges Kräfteverhältnis, in dem jedes Detail den Ausschlag geben kann.

Bedeutung für die anstehende Partie

Die anstehenden Partien in der „Waldeck"-Arena besitzen für beide Köllerbacher Vertretungen eine immense sportliche Bedeutung. Es geht darum, durch eine geschlossene Teamleistung, Kompaktheit in der Defensive und eiskalte Effizienz vor dem gegnerischen Tor wichtige Punkte im Kampf um den Klassenerhalt einzufahren.

Damit ist klar, dass diese beiden Begegnungen nicht so leicht sein werden, wie die Tabellensituation der Gäste vermuten lässt.

ELEKTRO HOOR
www.elektro-hoor.de
Wir freuen uns auf Sie.

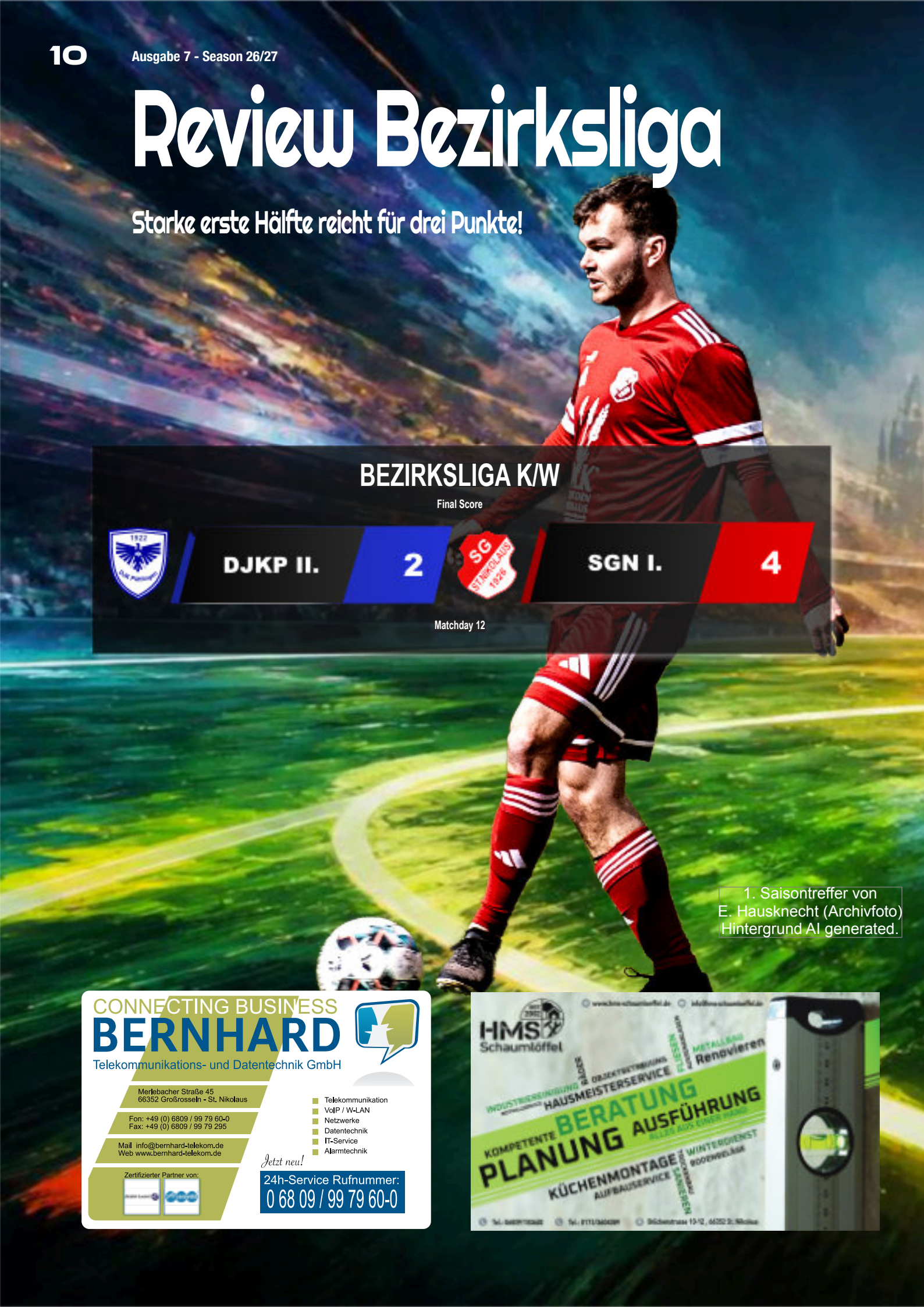
Fliesenlegerfachbetrieb
ADräger
Fliesen • Platten • Mosaik • Trockenbau • XXL-Fliesen
Andreas Dräger
Betriebsinhaber
Mail: andreasdraeger@adfliesen.de
Phone: +49 170 84 89 95 4
Kaiserstraße 25
66333 Völklingen

Rennollet
Kfz Reparatur GMBH
Lauterbacher Str. 178
66333 Völklingen-Ludweiler
Tel.: 0 68 98 / 94 31 37
Fax: 0 68 98 / 94 31 39
Mobil: 0172 / 680 60 27
DEKRA-Prüfstelle
Reifenservice
Abgasuntersuchung
Unfallinstandsetzung
Achsvermessung
Gebrauchtwagen mit Garantie
Lackierarbeiten
Autovermietung
Klimaservice
KRAFTFAHRZEUG GEWERBE
COPARTS Plus System
Auto und mehr

SCHREINEREI BAUER
Fenster / Haustüren in Holz, Kunststoff und Aluminium
wo Ihr Schreiner im Wappen ist
Reparatur-Dienst
Inh. David Schmidt
Merlebacher Straße 39 • 66352 St. Nikolaus
Telefon 06809 / 62 31
Rolläden • Böden • Bauelemente • Insektenschutz
Innenausbau • Decken • Restaurationen • Möbel...

Review Bezirksliga

Starke erste Hälfte reicht für drei Punkte!



1. Saisontreffer von E. Hausknecht (Archivfoto) Hintergrund AI generated.

CONNECTING BUSINESS
BERNHARD
Telekommunikations- und Datentechnik GmbH
Merlebacher Straße 45
66352 Großrosseln - St. Nikolaus
Fon: +49 (0) 6809 / 99 79 60-0
Fax: +49 (0) 6809 / 99 79 295
Mail info@bernhard-telekom.de
Web www.bernhard-telekom.de
Zertifizierter Partner von:
Telekommunikation
VoIP / W-LAN
Netzwerke
Datentechnik
IT-Service
Alarmtechnik
Jetzt neu!
24h-Service Rufnummer:
0 68 09 / 99 79 60-0

HMS Schaumlöffel
HAUSMEISTERSERVICE
Renovieren
KOMPETENTE BERATUNG
PLANUNG AUSFÜHRUNG
KÜCHENMONTAGE
AUFBAUSERVICE

Vor der Auswärtspartie des 12. Spieltages in der Bezirksliga Köllertal/Warndt blickten beide Mannschaften auf unterschiedliche Tabellensituationen und Voraussetzungen. Die SG St. Nikolaus reiste als Tabellensechster an und hatte nach bisher 12 absolvierten Spielen 21 Punkte auf dem Konto. Demgegenüber stand die Zweitvertretung von DJK Püttlingen II, die sich zu diesem Zeitpunkt auf dem 14. Tabellenplatz befand.

Die Rollenverteilung schien vor dem Anpfiff somit klar verteilt: Die Gäste aus St. Nikolaus gingen als Favorit in die Begegnung, während Püttlingen dringend Punkte im Abstiegskampf benötigte. Trainer C. Brück schickte seine Mannschaft mit der gewohnten taktischen Ausrichtung auf den Platz, um der Favoritenrolle von Beginn an gerecht zu werden.

Spielverlauf

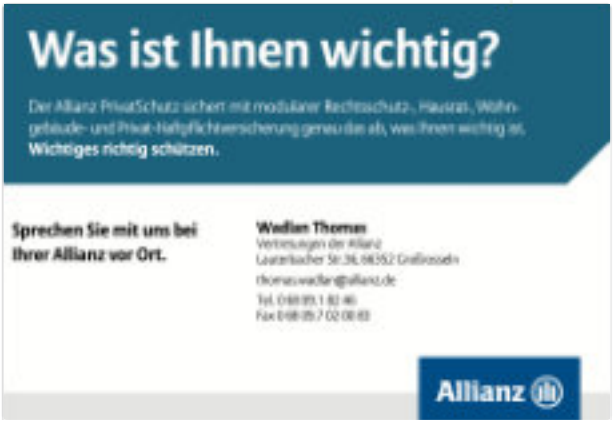
Die Partie begann vor zahlreichen Zuschauern denkbar gut für die SG St. Nikolaus. Bereits in der 10. Spielminute schlug der Favorit eiskalt zu: Nach einer mustergültigen Vorlage von Maurice Müller (seine 1. Saisonvorlage) netzte Niklas Bamberg eiskalt zum 0:1 ein. Es war bereits der 11. Saisontreffer des Offensivakteurs, der seiner Mannschaft damit früh die gewünschte Sicherheit gab.
Die Gäste kontrollierten in der Folge das Geschehen auf dem Platz, während Püttlingen bemüht war, defensiv stabiler zu stehen. Doch die Offensivabteilung der SG St. Nikolaus blieb hellwach. In der 36. Spielminute war es Bastien Wagner, der nach einer Vorarbeit von Christopher Kendzierski (2. Saisonvorlage) zuschlug und das verdiente 0:2 markierte. Für Wagner war dies bereits das 7. Saisontor. Mit diesem komfortablen Zwei-Tore-Vorsprung ging es schließlich auch in die Halbzeitpause.

Halbzeit

Nach dem Seitenwechsel schien das Spiel zunächst seinen erwarteten Lauf zu nehmen. Beide Trainer reagierten mit personellen Wechsels – Püttlingen brachte Gianluca Serra für Dominic Ranft, um neuen Impuls zu verleihen. Doch St. Nikolaus blieb das gefährlichere Team. In der 56. Spielminute folgte der nächste Nackenschlag für die Hausherren: Eike Hausknecht erzielte nach einer Vorlage von Bastien Wagner (5. Saisonvorlage) das 0:3. Für Hausknecht war es der 1. Saisontreffer.

Wer jedoch dachte, die Partie sei damit entschieden, sah sich getäuscht. Püttlingen gab sich keineswegs auf und bewies Moral. In der 77. Minute verkürzte Kevin Dörr mit seinem 4. Saisontor auf 1:3. Die Gastgeber schöpften neuen Mut und warfen alles nach vorne. Es folgten weitere Wechsel auf beiden Seiten: Marcello Michels und Leon Brückner kamen für Püttlingen, während bei St. Nikolaus Justus Scholz und Mirko Diesinger ins Spiel kamen. In der 83. Minute wurde es dann noch einmal richtig spannend, als Christopher Großmann mit seinem 8. Saisontor den Anschlusstreffer zum 2:3 für DJK Püttlingen II erzielte.

Die Schlussminuten entwickelten sich zu einem echten Zitterspiel für die Gäste. Doch in der Nachspielzeit (90.+1 Minute) machte die SG St. Nikolaus den Sack endgültig zu. Nach einem Konter über den agilen Niklas Bamberg, der seine 6. Saisonvorlage beisteuerte, traf der eingewechselte Mirko Diesinger zum erlösenden 2:4 (sein 2. Saisontor). Kurz darauf pfiff der Unparteiische die Begegnung ab, und der Auswärtssieg der Gäste war perfekt.





Fazit & Konsequenz

Das Auswärtsspiel bei DJK Püttlingen II hat einmal mehr gezeigt, dass in der Bezirksliga Köllertal/Warndt keine Partie vor dem Abpfiff entschieden ist. Die SG St. Nikolaus hat über weite Strecken der Partie eine dominante und konzentrierte Leistung gezeigt, sich nach einer komfortablen 3:0-Führung jedoch das Leben durch Nachlässigkeiten in der Schlussphase selbst schwergemacht. Die starke Offensivleistung mit Treffern von Bamberg, Wagner, Hausknecht und Diesinger unterstreicht die Durchschlagskraft der Mannschaft, die mit nun 24 Punkten ihren Platz im oberen Tabellenmittelfeld gefestigt hat.

Als Konsequenz und Lehre aus dieser Begegnung für das nächste Match muss die Mannschaft die defensive Konzentration über die volle Spielzeit von 90 Minuten aufrechterhalten. Eine 3:0-Führung darf in der Schlussphase nicht mehr so leicht in Gefahr geraten. Wenn es dem Team gelingt, die spielerische Überlegenheit und Effizienz der ersten Stunde mit einer konsequenten Defensivarbeit bis zum Schlusspfiff zu verbinden, geht die SG St. Nikolaus bestens gerüstet in die kommenden Aufgaben der Saison. I

Aufstellung:

DJK Püttlingen II:
Otinjak S., Kraus M., Perri N., Priester P., Ranft D., Baldes R., Dörr K., Großmann L., Kücük H., Schramm K., Großmann C.
Ersatz: Brückner L., Serra G., Michels M., Wend L.

SG St.Nikolaus I:
Ney C., Brück D., Erb M., Hausknecht E., Müller M., Bamberg N., Kendzierski C., Laduga P., Niderkorn J., Wagner B., Willinger N.
Ersatz: Scholz J., Diesinger M., Mikola Y. (ETW), Merscheid M., Brandenburg T.

Spielverlauf:

	▬	Anpfiff
18'	⚽	0:1 Bamberg N.
36'	⚽	0:2 Wagner B.
46'	🔄	DJK-Serra für Ranft
56'	⚽	0:3 Hausknecht E.
	▬	Halbzeit
63'	🔄	DJK-Wend für Baldes
65'	🔄	SGN-Diesinger für Willinger
73'	🔄	SGN-Scholz für Müller
75'	🔄	DJK-Michels für Schramm und Brückner für Priester
77'	⚽	1:3 Dörr K. (Elfm)
83'	⚽	2:3 Großmann C.
87'	⚽	2:4 Diesinger M.
90+1'	🏁	Abpfiff





ZEWE
Norbert Zewe GmbH
Zeppelinstraße 31
66557 Illingen
Tel.: 06825 / 800 88 - 0
Fax: 06825 / 800 88 - 44
info@zewe-gmbh.de
www.zewe-gmbh.de



Wasserschadensanierung
Bautrocknung
Leckageortung
Thermografie
Video-, Endoskopie
Blower Dorr
Feuchtemessung
Gebäudediagnostik





Zuletzt noch...

Spieltag 14:
Kreisliga A
SF Saarbrücken II. - SG St.Nikolaus II
Kick-Off: 13:00 Uhr

Bezirksliga
SF Saarbrücken I. - SG St.Nikolaus I.
Kick-Off: 15:00 Uhr

Dienstreise nach Burbach



Am vierzehnten Spieltag müssen die Teams unseres Trainergespanns Brück / Schwarz nach Burbach.

Dort treffen Sie im "Saarwiesen Stadion" auf die Teams der Sportfreunde 05 Saarbrücken.
Die Sportfreunde haben mittlerweile drei aktive Mannschaften zum Spielbetrieb angemeldet, die in dieser Saison allesamt einen glänzenden Start hingelegt haben und in ihren jeweiligen Ligen vordere Mittelfeldplätze belegen und somit direkte Verfolger der Spitzengruppe sind.

Für unser Bezirksligateam hat es im Vorjahr in beiden Partien nur jeweils zu einem Remis gereicht und auf dem großen Platz an den Saarwiesen hat sich unser Team meist schwer getan.

Auch unsere Reserve hat sich im letzten Jahr in Burbach sehr schwer getan und hat in seiner diesjährigen Verfassung wahrscheinlich noch größere Probleme dort zu punkten.

Für beide Teams wird es deshalb wieder extrem schwierige Partien, bei denen sie eine Topleistung bringen müssen, um etwas Zählbares aus Saarbrücken mitzubringen.

Deshalb benötigen beide Mannschaften unbedingt den Support unserer Fan's, die die Teams auf den Saarwiesen lautstark unterstützen müssen.





SCHOTT

ARBEITSSCHUTZ · REINIGUNGSSYSTEME
BETRIEBSHYGIENE · INDUSTRIEBEDARF

Vorderster Berg 10, 66333 Völklingen • 06898 - 91 32 0 • www.schott-gmbh.de





Passgenau finanziert. Mit dem Sparkassen BaufinanzFinder.

Baufinanzierungen einfach vergleichen – mit Top-Beratung die besten Zinsen und maximale Förderung sichern.

Weil's um mehr als Geld geht.

Sparkasse Saarbrücken